



Für die Umwelt weltweit die höchsten Gipfel besteigen

Familie Schwörer ist seit vier Jahren für die Umwelt unterwegs: per Segelschiff, per Velo und zu Fuss. Gestern, nach einer Pause in der Ostschweiz, brach sie wieder auf.

«Das Abschiednehmen für eine ungewisse Zeitspanne ist das Schwierigste und macht uns schon etwas traurig», sagte Sabine Schwörer (31) gestern kurz vor dem Abflug nach Sydney. Mit Ehemann Dario (38), Tochter Salina (2) und dem vier Monate alten Sohn Andri wird sie die nächsten zwei bis drei Jahre wieder ununterbrochen unterwegs sein für die Familienexpedition Top to Top. «Die Reise geht zu den höchsten Gipfeln unserer sieben Kontinente und will Menschen motivieren, sich für den Erhalt der Natur und Umwelt einzusetzen», sagt der Sarganser Geograf Dario Schwörer.

Seit dem Start im Dezember 2002 haben die Schwörers in unzähligen Ländern vor insgesamt über 15 000 Schülern Vorträge gehalten und Strände sowie Berge von 13 Tonnen Abfall befreit.

Während der drei Monate in der Schweiz wollte der gelernte Bergführer Dario Schwörer eigentlich etwas Geld verdienen. Der schlechte Winter verunmöglichte dies jedoch. Trotzdem geht das Projekt weiter und bereits in wenigen Tagen wird das Segelboot, das vor Tahiti liegt, wieder das Zuhause der Schwörers sein. Die gesamte Expedition soll noch bis 2014 dauern.

(feb)



Die Familie Schwörer wird voraussichtlich bis 2014 im Namen der Umwelt auf Reisen sein.

Link-Box

www.toptotop.org

Story-Tools

Story verschicken | drucken
Top-Stories

Wie wichtig ist diese Story?

Unwichtig Sehr wichtig